Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 05. März 2014 um 21:45 Uhr

Polizeihubschrauber im Einsatz

Die Besorgnis steigert sich von Stunde zu Stunde: 73-Jähriger in Hessisch Oldendorf seit Faschingsdienstag vermisst

Hessisch Oldendorf (wbn). An der Weser verliert sich die Spur. Seit Faschingsdienstag wird der 73 Jahre alte Bewohner eines Seniorenheimes in Hessisch Oldendorf vermisst.

Seine Abwesenheit fiel auf als der Golf des 73-Jährigen nicht mehr auf dem Parkplatz stand und der Heimbewohner auch am Abend nicht zurückgekehrt war. Das Fahrzeug wurde heute am Weserufer gefunden, der Rollator war noch im Golf. Grund genug für Polizei und Feuerwehr den Weserradweg und die Weser abzusuchen. Sogar ein Polizeihubschrauber wurde eingesetzt.

Fortsetzung von Seite 1

Ohne Ergebnis. Mit jeder Stunde erhöhen sich die Befürchtungen der Suchmannschaft. Nachfolgend der Polizeibericht aus Hessisch Oldendorf: „Seit gestern, 04.03.2014, 10.00 Uhr, ist ein 73-jähriger Bewohner eines Seniorenheimes abgängig. Offensichtlich benutzte er seinen VW Golf, der sich nicht mehr auf dem Parkplatz befand. Da der als zuverlässig geltende Senior bis zum Abend immer noch nicht zurückkehrte, wurde die Polizei verständigt.

Beamte der Polizeistation Hess. Oldendorf nahmen die ersten Ermittlungen auf (u.a. Abfrage in naheliegenden Krankenhäusern, Kontaktaufnahme mit Angehörigen) und suchten das Stadtgebiet sowie die Umgebung ergebnislos ab. Heute, 05.03.2014, gegen 13.30 Uhr, wurde auf dem Weserradweg am Weserufer zwischen Hess. Oldendorf und Großenwieden der VW

Golf des Mannes gefunden. Im Fahrzeug befand sich sein Rollator, auf den er angewiesen war.

Der daraufhin angeforderte Polizeihubschrauber suchte den Weserlauf ab. Anschließend wurde die Suche vom Wasser aus mit einem Boot der Feuerwehr Hess. Oldendorf fortgesetzt. Alle Suchmaßnahmen blieben bis zum jetzigen Zeitpunkt erfolglos.“